Tischvorlage in der Sitzung des Gemeinderates vom 10.02.2022 zu TOP 9.1 öffentlich

An Herrn

Rathaus

69117 Heidelberg

Anlage 05 zur Drucksache 0407/2021/BV



Gemeinderatsmitglieder:

Hilde Stolz

Rohrbacher Str. 64, 69115 Heidelberg hilde.stolz@t-online.de Tel. 06221-6737729, Fax 03212-1467475 Mobil 0157-58064702

Dr. Arnulf Weiler-Lorentz Blumenstr. 45, 69115 Heidelberg arnulf.lorentz@t-online.de Tel 06221-26802, Fax -26803 Mobil 0170-5214782

09.02.2022

Sachantrag zum TOP 9 der Gemeinderatssitzung am 10.02.2022 – GGH-Strategie

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Bunte Linke - Postfach120165, 69065 Heidelberg

Oberbürgermeister E. Würzner

zum TOP 9.1 Gesellschaft für Grund- und Hausbesitz (GGH) – Strategie 2035 bringen wir folgenden Sachantrag ein:

Öffentlichkeitsinformation und -Beteiligung

Wir beantragen, das Strategiepapier der GGH zusammen mit weiteren Fakten zur GGH in einer breiten Informationskampagne in die Öffentlichkeit zu tragen und der Bevölkerung Möglichkeiten zur Rückmeldung dazu zu geben. Die weiteren Geschäftsbereiche, die im Strategiepapier nicht erwähnt sind, werden in die Informationskampagne mit aufgenommen, z.B. ÖPP-Projekte, Dienstleistungen usw.

Eine Beschlussfassung im Gemeinderat zur GGH-Strategie erfolgt erst nach Auswertung der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Begründung:

Als Unternehmen in öffentlicher Hand ist die GGH der Daseinsvorsorge und der Öffentlichkeit verpflichtet, auch über die politischen Gremien hinaus. Das braucht Transparenz und die Möglichkeit für alle Heidelbergerinnen und Heidelberger, sich in den wichtigen Strategieprozess einzubringen, unabhängig davon, ob sie als Person Zugang zu irgendeiner der Lobbygruppen haben, die in den bisher überwiegend nichtöffentlichen Strategieentwicklungsprozess schon eingebunden sind.

Der Zeitraum, in dem die Unterlagen öffentlich sind, soll mindestens 6-8 Wochen betragen, mit der Vorbereitung der Kampagne, der Auswertung der Rückmeldungen und einem anschließenden Gremienlauf kann die Beschlussfassung noch kurz vor bzw. sofort nach den Sommerferien erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen.

Arnulf Weiler-Lorentz

Hilde Stolz